

## Das bfi Österreich ist ISO-qualitätszertifiziert!

Jüngst ließ sich das bfi Österreich, der Dachverband der größten privaten Bildungsorganisation des Landes, sein Qualitätsmanagementsystem nach der internationalen Norm ISO 9001:2008 zertifizieren.

### Alles ISO: Vorreiter bfi

Schon zu Beginn der 1990er Jahre erwarben die ersten Berufsförderungsinstitute (bfis) nach einem mehrstufigen unabhängigen Begutachtungsverfahren, welches das effektive



Funktionieren ihres Qualitätsmanagementsystems bestätigte, ein international anerkanntes Zertifikat. Das Berufliche Bildungs- und Rehabilitationszentrum (BBRZ) Linz des bfi Oberösterreich war 1992 sogar europaweit die erste Einrichtung ihrer Art, die diesen Qualitätsnachweis erbrachte. Bis 1998 waren dann alle bfi-Landesorganisationen nach ISO 9001 zertifiziert. Seitdem entwickeln sie ihre internen Qualitätsmanagementsysteme kontinuierlich weiter.

Foto: bfi Österreich

Die nunmehr bfi-weit verbriefte Anwendung strenger Qualitätsstandards freut den Geschäftsführer des bfi Österreich, Michael Sturm, besonders: „Unser Ziel ist es, durch qualitativ hochwertige und kostengünstige Bildungsangebote die beruflichen Chancen der Menschen zu erhöhen“, hebt Sturm hervor. „Das ISO-Zertifikat bescheinigt unseren KundInnen, dass unsere Qualitätsansprüche auch tatsächlich gelebt werden.“

### Geprüfte Qualität und Transparenz

Das Berufsförderungsinstitut nimmt seit über 50 Jahren eine führende Stellung in der österreichischen Erwachsenenbildung ein. Die externe, neutrale Überprüfung durch staatlich akkreditierte und international renommierte Zertifizierer wie SystemCERT oder Bureau Veritas bestätigt diesem Engagement auch aus der Außensicht ein hohes Qualitätsniveau. Zentrales Anliegen ist dabei, den Wünschen und Erwartungen der Kunden und Kundinnen gerecht zu werden und zur Transparenz beizutragen. Dass dies nicht nur die Bildungsangebote der Landesorganisationen betrifft, sondern auch die Leistungen des Dachverbandes, beweist das bfi Österreich mit der erfolgreichen Umsetzung seines Zertifizierungsvorhabens.



Das ISO-Zertifikat des bfi Österreich mit der Nummer 1307-QM-02-001  
Foto: bfi Österreich

### Qualitätssicherung in der Erwachsenenbildung: Ö-Cert

Mit seinem Qualitätscredo und der von unabhängiger Stelle ausgesprochenen Zertifizierung liegt das bfi Österreich voll im Trend. Initiativen wie der geplante Qualitätsrahmen für die österreichische Erwachsenenbildung, Ö-Cert, den das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur (bm:ukk) gemeinsam mit WissenschaftlerInnen sowie VertreterInnen der Länder und der Erwachsenenbildungsorganisationen entwickelt, zielen

ebenfalls auf Qualitätsförderung und -sicherung ab. „Da die Zertifizierung nach ISO 9001:2008 als anerkanntes Qualitätsmanagementsystem gilt, werden die bfi keinen Anpassungsbedarf haben und das Ö-Cert erhalten“, unterstreicht Sturm, der als derzeitiger Vorsitzender der Konferenz der Erwachsenenbildung Österreichs (KEBÖ) in das Ö-Cert-Projekt eingebunden ist.

### **EQARF und die Modernisierung der beruflichen Bildung**

Im supranationalen Kontext stellt der Europäische Bezugsrahmen für Qualitätssicherung in der beruflichen Aus- und Weiterbildung (EQARF) ein Instrument zur kontinuierlichen Optimierung der Berufsbildungssysteme dar. Er basiert auf einem Qualitätssicherungs- und -verbesserungszyklus und zielt darauf ab, mittels Indikatoren die Effizienz beruflicher Bildung zu erhöhen. Österreich arbeitet bereits an einer nationalen Strategie zur Implementierung dieses europäischen Qualitätsimpulses und richtete dazu eine eigene Referenzstelle für Qualität in der Berufsbildung (ARQA-VET) ein. Das bfi als einer der größten heimischen Anbieter beruflicher Bildung engagiert sich auch für diese Qualitätsinitiative.

### **Zertifizierung – wie geht's weiter?**

Eines gleich vorweg: Ein ISO-Zertifikat ist kein Ruhekitzel. In der Tat ist das Bemühen um eine beständige Verbesserung des Qualitätsmanagementsystems vom internationalen Standard vorgegeben. Ganz in diesem Sinne sehen die MitarbeiterInnen des bfi die Zertifizierung als Ansporn, sich auch in Zukunft kompromisslos für die herausragende Qualität der bfi-Dienstleistungen einzusetzen und sich alljährlich einem Audit zu unterziehen, das die Qualitätsentwicklung überprüft und dokumentiert.

### **Links**

[Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur](#)

[Bureau Veritas Austria GmbH](#)

[Österreichische Referenzstelle für Qualität in der Berufsbildung](#)

[SystemCERT Zertifizierungsges. m. b. H.](#)

bfi Österreich/Schneider, 29.04.2010